

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
2. Belgiens militärische Integration im Kontext der Nachkriegszeit und NATO-Gründung	19
2.1 Eine belgische Beteiligung in der britischen Besatzungszone	21
2.1.1 Belgien und der Primat der Neutralität	21
2.1.2 Von der Neutralität zur Partizipation an der Besetzung Deutschlands	25
2.2 Schutz vor Deutschland? Der Brüsseler Pakt 1948 und die Gründung der NATO	32
2.3 Das belgisch-britische Abkommen vom 23. Dezember 1949	45
2.3.1 Die „Bonn-Affäre“ 1948/49	47
2.3.2 Ergebnisse der belgisch-britischen Verhandlungen	51
2.4 Belgische Übernahme der Truppenübungsplätze Vogelsang und Wahner Heide	53
3. Ausgewählte Stationen zur deutsch-belgischen Militärkooperation im Kontext des Kalten Kriegs	58
3.1 Standortgebundene Entwicklungsprozesse deutsch-belgischer Zusammenarbeit	58
3.1.1 Der Truppenübungsplatz Vogelsang als NATO-Ausbildungsgelände	58
3.1.1.1 Die Ausgangssituation: Grenzfrage und westdeutsche Wiederbewaffnung	59
3.1.1.2 Das Ringen um die Fusion 1952-1961	69
3.1.2 Der Köln-Bonner-Flughafen auf dem belgischen Truppenübungsplatz Wahner Heide	101
3.1.2.1 Zur Entstehungsgeschichte des Köln-Bonner Flughafens	102
3.1.2.2 Erweiterungspläne und Widerstand des belgischen Verbindungskommandos	105

3.1.2.3 Die Verhandlungen zwischen Bundeswehrverwaltung und Verbindungskommando	109
3.1.3 Der deutsche Verbindungsstab auf dem Truppenübungsplatz Vogelsang. Akteure und Aufgaben	126
3.1.3.1 Zum Streit um den Kompetenzbereich des Verbindungsstabs	126
3.1.3.2 Der erste deutsche Verbindungsoffizier: Major Wilhelm Schuchardt (1957-1964)	134
3.1.3.3 Aufgabenbereiche des Verbindungsoffiziers	140
3.1.3.4 Die Auflösung des Verbindungsstabs 1975	151
3.2 Standardisierungsprozesse deutsch-belgischer Kooperation auf rechtlicher Ebene	161
3.2.1. Überlegungen zur Infrastrukturplanung der Stationierungstreitkräfte	162
3.2.2 Verbindliche Rahmenbedingungen für beide Seiten: Die deutsch-belgischen Verwaltungsabkommen	168
3.3 Verflechtungsprozesse auf Grundlage vergleichbarer Verteidigungskonzepte und gemeinsamer Identifikationsangebote	178
3.3.1 Das westdeutsche Sicherheitskonzept und die Rolle der Bundeswehr als assignierte Schildstreitkräfte	179
3.3.2 Die belgische Sicherheitspolitik zwischen Absicherung und gegenseitiger Abhängigkeit	189
3.3.3 Austausch auf Manöverebene	202
3.3.4 Deutsch-belgische Bataillons-Patenschaften	212
3.3.4.1 Das Panzerbataillon 343 Koblenz und das 2. Regiment Gidsen	214
3.4 Repräsentations- und Werbestrategien	224
3.4.1 Die „Tage der offenen Tür“ auf dem Truppenübungsplatz Vogelsang 1972-1990	224
3.3.1.1 Annäherungsprozesse zwischen Militär und Zivilbevölkerung	225
3.4.1.2 Militärische Kooperation zwischen Partizipation und Freiwilligenwerbung	240
3.4.1.3 Friedensmotive als Motivationsgrundlagen der deutsch-belgischen Zusammenarbeit	252

4. Schlussbetrachtung	262
Danksagung	285
Archivquellen	287